

**Geschäftsführung
Ausschuss für Verkehr**

Es informiert Sie	Niklas Jacken
Telefon	+49 (202) 563 5791
Fax	+49 (202) 563 8050
E-Mail	Niklas.Jacken@stadt.wuppertal.de
Datum	23.06.20

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Verkehr (SI/1539/20) am 10.06.2020

Anwesend sind:

Vorsitz

Herr Volker Dittgen ,

von der CDU-Fraktion

Herr Heinrich-Günter Bieringer , Herr Dirk Kanschat , Herr Patric Mertins , Herr Kurt-Joachim Wolfgang ,

von der SPD-Fraktion

Herr Arif Izgi , Herr Wilfried Michaelis (ab TOP 31) , Herr Sedat Ugurman ,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Anja Liebert , Herr Dr. Frank ter Veld ,

von der FDP-Fraktion

Frau Gisela Schlüter , Herr René Schunck ,

von der Fraktion DIE LINKE

Herr Harald Pauli ,

sachkundige Einwohner/innen

Herr Lorenz Hoffmann-Gaubig , Herr Uwe Klapps , Frau Sabine Schnake , Herr Thomas Wängler ,

von der Verwaltung

Frau Dr. Christina Betz , Herr Dirk Lange , Herr Beigeordneter Frank Meyer , Frau Norina Peinelt , Herr Jürgen Pelz , Frau Hannelore Reichl , Herr Tobias Ringel , Herr Thorsten Warning , Herr Torsten Werbeck

als Gast

Herr Mario Korte , Herr Bernd Zarges ,

Nicht anwesend / entschuldigt sind:

Herr Schmidt, Herr Herhausen, Herr Müsse, Herr Engel, Herr März, Herr Winkelmann,

Schriftführer:

Niklas Jacken

Beginn: 16:04 Uhr

Ende: 17:22 Uhr

Der Vorsitzende Herr Stv. Dittgen informiert, dass die Tagesordnung um den TOP 37 „Baustellensituation“ erweitert wird. Dieser soll nach TOP 1 beraten werden.
Der Ausschuss stimmt dem Vorgehen zu.

I. Öffentlicher Teil

1 **Baumaßnahmen auf der A 46 - Sachstandsbericht von Straßen.NRW**

Herr Korte (Straßen NRW) informiert über den aktuellen Sachstand.

2 **Fortlaufender Bericht über den Sachstand zur Umsetzung der Ergebnisse der Organisationsuntersuchung im Team 104.11 „Verkehrslenkung und Ausnahmegenehmigungen,, Vorlage: VO/0317/20**

Der Sachstandsbericht wird ohne Beschluss entgegen genommen.

3 **Parkzeitenänderung Langerfelder Straße in dem Bereich zwischen Marbodstr. und Langerfelder Markt - beidseitig Vorlage: VO/1213/19**

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 10.06.2020:

Die Bezirksvertretung beschließt, der Verkehrsausschuss wird gebeten, die Parkzeiten für den obigen Bereich von heute 19.00 Uhr auf 18.00 Uhr um 1 Stunde zu verkürzen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

4 **Friedrich-Engels-Allee; Verlegung der Haltestelle Polizeipräsidium mit barrierefreien Ausbau Vorlage: VO/0455/20**

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 10.06.2020:

Der Ausschuss für Verkehr beschließt, nach der Empfehlung der Bezirksvertretung Barmen, die Verlegung der Haltestelle Polizeipräsidium.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

5 Sperrung des Walls für den Allgemeinverkehr
Vorlage: VO/0162/20

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 10.06.2020:

Der Bürgerantrag gemäß §24 GO NRW wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit gegen die Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und DIE LINKE.

6 Bürgerantrag zur Öffentlichkeitsarbeit der Wuppertaler Unfallkommission
Vorlage: VO/0134/20

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 10.06.2020:

Der Bürgerantrag wird abgelehnt, jedoch wird die Verwaltung in Zusammenarbeit mit der Polizei sicherstellen, dass zukünftig über die Arbeit der Unfallkommission berichtet wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei Enthaltungen der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und DIE LINKE.

7 Antrag gemäß § 24 GO NRW - P+R- sowie B+R-Anlagen nicht bewirtschaften
Vorlage: VO/0057/20/1-Neuf.

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 10.06.2020:

Dem Bürgerantrag wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

8 Antrag gem. § 24 GO NRW - Das Ordnungsamt kontrolliert sämtliche öffentlich gewidmeten und zugänglichen Verkehrsflächen
Vorlage: VO/0066/20

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 10.06.2020:

Der Bürgerantrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit gegen die Fraktion DIE LINKE bei einer Enthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN.

9 **Einrichtung einer Querungshilfe und Tempo-30-Strecke auf der Gräfrather Straße auf Höhe der neu eingerichteten Kita**
Vorlage: VO/0171/20

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 10.06.2020:

1. Der Ausschuss für Verkehr beschließt die Einrichtung einer Tempo-30-Strecke im Bereich der Kindertagesstätte mit einem Kostenrahmen von 850,- €.
2. Der Ausschuss für Verkehr beschließt die Einrichtung der Querungshilfe in der Gräfrather Straße mit einem Kostenrahmen von 17.000,- €.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

10 **Verbesserung der Querung Linderhauser Straße / Dr.-Werner-Jackstädt-Weg**
Vorlage: VO/0191/20

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 10.06.2020:

Der Ausschuss für Verkehr stimmt dem Umbau der Rüttelstreifen zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

11 **Geschwindigkeitsbegrenzung für die Solinger Straße zwischen Kohlfurth und Wahlert von 70 km/h sowie Markierungen auf dem Gehweg**
Vorlage: VO/0496/20

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 10.06.2020:

Es wird wie folgt geändert beschlossen:

Der Ausschuss fordert die Verwaltung auf, Straßen NRW einzuschalten, um die Geschwindigkeit auf 70 km/H zu beschränken. So soll die Verkehrsgefährdung an der Stelle minimiert werden.

Der Ausschuss für Verkehr beschließt die Markierung der Piktogramme auf dem Gehweg.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

12 Krad-Parkplätze vor dem Haus Heckinghauser Str. 103-105
Vorlage: VO/0285/20

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 10.06.2020:

Der Verkehrsausschuss beschließt die Aufteilung der Parkfläche vor dem Ladenlokal Heckinghauser Str. 103-105

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

13 Elektromobilitätskonzept für die Stadt Wuppertal, Lieferverkehr mit Elektrofahrzeugen in den beiden Innenstadtbereichen, Umsetzung als Pilotversuch
Vorlage: VO/0526/20

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 10.06.2020:

Auf Basis des vorliegenden Konzeptes werden erste prioritäre Maßnahmen im Rahmen eines Pilotversuchs ergriffen. Der Pilotversuch beginnt am 01.01.2021 und ist auf zunächst 2 Jahre befristet. Es besteht bei Bedarf die Option der Verlängerung auf max. 3 Jahre.

Folgende Maßnahmen werden beschlossen:

1. Mikrodepot-Konzept: die Einfahrt in die Fußgängerzonen mit Lastenrädern (mit oder ohne Elektroantrieb) wird einzelnen Dienstleistern per Ausnahmegenehmigung im erweiterten Zeitfenster bis 14:00 Uhr (unter Widerrufsvorbehalt) auf Antrag erlaubt
2. Privilegierung von E-Lieferfahrzeugen: verlängertes Zeitfenster zur Befahrung der Fußgängerzonen wird einzelnen Dienstleistern per Ausnahmegenehmigung auf Antrag gewährt, Begrenzung auf 3,5 t, verlängertes Zeitfenster bis 12:00 Uhr
3. Eine ausgewählte Liefer- und Ladezone in attraktiver Innenstadtlage wird für gewerbliche Elektro-Lieferfahrzeuge exklusiv ausgewiesen

Die ergriffenen Maßnahmen werden einer Evaluation unterzogen. Über die Ergebnisse wird in den Bezirksvertretungen und im Ausschuss berichtet.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

14 Freigabe der Friedrichstraße für den Radverkehr in Gegenrichtung
Vorlage: VO/0336/20

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 10.06.2020:

Der Ausschuss für Verkehr beschließt / die Bezirksvertretung empfiehlt die Freigabe der Friedrichstraße gemäß beigefügtem Beschilderungsplan zu Kosten in Höhe von 5 000 €.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

15 Anlage eines Radweges im Bereich Karlsplatz
Vorlage: VO/0337/20

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 10.06.2020:

Der Ausschuss für Verkehr beschließt/ die Bezirksvertretung empfiehlt die im Lageplan 01 dargestellten Maßnahmen zur Schaffung einer sicheren Führung des Radverkehrs in südlicher Richtung im Bereich Karlsplatz zu Kosten in Höhe von 85 000 €. Ferner wird beschlossen die Fahrradstraße bis zur Karlsstraße entsprechend Anlage 02 zu verlängern.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

16 Hebruch/Pannewiese - Erweiterung der Tempo-30-Zone und Freigabe für den Radverkehr
Vorlage: VO/0491/20

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 10.06.2020:

Die Bezirksvertretung empfiehlt / der Ausschuss beschließt die Erweiterung der Tempo-30-Zone sowie die Freigabe für den gegenläufigen Radverkehr im Bereich Hebruch/ Pannewiese/ Gemarker Straße gemäß beiliegenden Beschilderungsplänen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

17 Verbesserung der Radverkehrsanbindung zum neuen Haltepunkt Hahnenfurth / Düssel
Vorlage: VO/0052/20

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 10.06.2020:

Der Ausschuss für Verkehr beschließt, vorbehaltlich der detaillierten Abstimmung mit der Stadt Wülfrath sowie dem Landesbetrieb Straßen NRW, den Ausbau des ca. 100m langen Teilabschnittes des Gehweges auf Wuppertaler Stadtgebiet

sowie die Ausweisung des Gehweges mit dem Zusatzzeichen „Radfahrer frei“.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

18 Uellendahler Straße - Straßeninstandsetzung und Anlegung einer Radverkehrsanlage bergauf
Vorlage: VO/0386/20

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 10.06.2020:

Es wird wie folgt geändert beschlossen:

1. Die Fahrbahnerneuerung der Uellendahler Straße im Zuge der WSW-Arbeiten im Abschnitt Hans-Böckler-Straße bis Saarstraße wird zu Gesamtkosten von 825.000 € beschlossen.

2. Der Straßenquerschnitt der Uellendahler Straße wird vorbehaltlich der Zustimmung der BV im Abschnitt Otto-Wels-Straße bis Kohlstraße neu aufgeteilt und eine bergauf führende Radverkehrsanlage markiert.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

19 Berghauser Straße - Optimierung der Radverkehrsführung
Vorlage: VO/1008/19/1-Neuf.

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 10.06.2020:

Der Ausschuss für Verkehr beschließt die Optimierung der Radverkehrsführung an der Berghauser Straße.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

20 Maßnahmen zur Verbesserung der Nahmobilität in den Straßen Unterdörnen und Wasserstraße
Vorlage: VO/0368/20

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 10.06.2020:

Die Durchführung der verkehrssichernden Maßnahmen für Fußgänger*innen und Radfahrer*innen in den Straßen Wasserstraße und Unterdörnen wird mit Gesamtkosten in Höhe von 420.000 € beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**21 Radverkehrskonzept Achse 6 / Umsetzung Abschnitt A - Schutzstreifen
Vohwinkeler Straße
Vorlage: VO/0002/20/1-Neuf.**

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 10.06.2020:

1. Die Markierung von Schutzstreifen im Abschnitt A1 (Vohwinkeler Straße zwischen den Einmündungen Ludgerweg und Haaner Straße) gemäß Anlage 1 wird mit einem städtischen Kostenanteil in Höhe von 20.000,00 € beschlossen.
2. Die Markierung von Schutzstreifen im Abschnitt A4 (Vohwinkeler Straße zwischen den Einmündungen Corneliusstraße und Zur Langen Brücke) gemäß Anlage 2 wird zu Kosten in Höhe von 17.000,00 € beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**22 Radverkehrskonzept Achse 6 / Planungsstand Abschnitt H –
Radfahrstreifen Friedrich-Engels-Allee (B7) zwischen Am Wunderbau und
Haspeler Straße
Vorlage: VO/0387/20**

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 10.06.2020:

Die Verwaltung wird beauftragt, den Abschnitt H der Handlungsachse 6 (Friedrich-Engels-Allee zwischen Am Wunderbau und Plüschowstraße) auf Basis des in den Anlagen 1 und 2 dargestellten Planungsstandes und dessen grundsätzlicher Verkehrsführung detailliert zu planen und eine Beschlussvorlage zu erstellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**23 Radverkehrskonzept Achse 6 / Planungsstand Abschnitt L –
Radfahrstreifen Berliner Straße (B7) zwischen Rauentaler Bergstraße und
Schwarzbach in Fahrtrichtung Westen
Vorlage: VO/0388/20**

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 10.06.2020:

Die Verwaltung wird beauftragt, den Abschnitt L der Handlungsachse 6 (Berliner Straße zwischen Schwarzbach und Rauentaler Bergstraße) auf Basis des in Anlage 1 dargestellten Planungsstandes und dessen grundsätzlicher Verkehrsführung detailliert zu planen und eine Beschlussvorlage zu erstellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**24 Radverkehrskonzept Achse 6 / Planungsstand Abschnitt M und N –
Radfahrstreifen Jesinghauser Str./Dahler Str./Höfen (B7)
Vorlage: VO/0397/20**

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 10.06.2020:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Abschnitte M und N der Handlungsachse 6 (Höfen/Dahler Str./Jesinghauser Str.) auf Basis des in den Anlagen 1 bis 3 dargestellten Planungsstandes und dessen grundsätzlicher Verkehrsführung detailliert zu planen und eine Beschlussvorlage zu erstellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**25 Radwegeführung parallel zur B7
Vorlage: VO/0380/20**

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 10.06.2020:

Die Verwaltung wird beauftragt die Planungsansätze für die Radwegeführung parallel zur B 7 detailliert zu planen und Beschlussvorlage zu erstellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**26 Sanierung der Unterseite der Bembergbrücke
Vorlage: VO/0418/20**

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 10.06.2020:

Die Fortsetzung der Sanierung der Bembergbrücke, hier die Instandsetzung der Unterseite, wird zu geschätzten Gesamtbaukosten in Höhe von 1.157.000 € beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**27 Grundhafte Erneuerung der Kluser Brücke (B7)
Vorlage: VO/0360/20**

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 10.06.2020:

Die Durchführung der grundhaften Erneuerung der Kluser Brücke wird zu berechneten Baukosten von 3.022.000 € beschlossen.
Der überplanmäßigen Ausgabe im Investitionshaushalt 2020/2021 in Höhe von 846.000 € bei der Finanzposition 5.200006.100.009 „Kluser Brücke“ wird zugestimmt.

Es wird ein Förderantrag nach der Richtlinien zur Förderung des kommunalen Straßenbaus gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

28 Verabschiedung einer Deklaration zur Verkehrssicherheit
Vorlage: VO/1255/19

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 10.06.2020:

Der Rat der Stadt Wuppertal beschließt die Deklaration (Anlage 1) als Fundament für das gewünschte Verhalten der Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer in Wuppertal.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

29 Änderung des Kommunalabgabengesetzes
Vorlage: VO/0512/20

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 10.06.2020:

Der Rat der Stadt beschließt das im Zusammenhang mit der Änderung des Kommunalabgabengesetzes neu festzulegende Verfahren bei der Planung und der Entscheidung über Straßen- und Kanalbaumaßnahmen gemäß der beigefügten Anlage 1.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

30 Stellplatzsatzung der Stadt Wuppertal
Vorlage: VO/0042/20

Die Vorlage der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegen genommen.

31 Stellplatzsatzung der Stadt Wuppertal; Ergänzungen nach erster Beratung
Vorlage: VO/0042/20/1-Erg

Auf konkrete Nachfrage von Herr Mertins sagt Herr Beigeordneter Meyer zu, dass (wie in der Vorlage ausgeführt) die nun beschlossenen Satzungen nach einem Jahr erneut evaluiert werden. Dabei könnten Anregungen der Politik einfließen.

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 10.06.2020:

1. Der Rat der Stadt Wuppertal beschließt die dieser Vorlage (VO/0043/20/1-Erg) beiliegende Satzung über die Herstellungspflicht von Stellplätzen und Fahrradabstellplätzen (Stellplatzsatzung) mit ihren Anlagen 1, 2 und 3.

2. Der Rat beauftragt die Verwaltung, die Regelungen dieser Satzung im Rahmen ihrer Anwendung zu evaluieren. Sollte die Evaluierung eine Überarbeitung der Satzung erfordern, wird die Änderung der Satzung dem Rat zur erneuten Beschlussfassung vorgelegt.
3. Der Rat beauftragt die Verwaltung zur regelmäßigen Überprüfung der Anlage 2 dieser Satzung. Bei Ereignissen, die sich auf Anlage 2 wesentlich auswirken, wird diese entsprechend den Vorgaben der Satzung dynamisch angepasst. In diesen Fällen ist ein Beschluss über Änderungen der Anlage 2 nicht erforderlich, da diese aus der vom Rat beschlossenen Systematik der Stellplatzsatzung resultieren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**32 Satzung über die Ablösung von Stellplätzen der Stadt Wuppertal
(Stellplatzablösesatzung)
Vorlage: VO/0043/20**

Die Vorlage der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegen genommen.

**33 Satzung über die Ablösung von Stellplätzen der Stadt Wuppertal
(Stellplatzablösesatzung); Ergänzungsvorlage nach erster Beratung
Vorlage: VO/0043/20/1-Erg.**

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 10.06.2020:

1. Der Rat der Stadt Wuppertal beschließt die dieser Vorlage (VO/0043/20/1-Erg) beiliegende Satzung über die Ablösung von Stellplätzen der Stadt Wuppertal (Stellplatzablösesatzung) mit ihren Anlagen 1 und 2.
2. Der Rat beauftragt die Verwaltung zur regelmäßigen Überprüfung der Anlage 2 dieser Satzung. Bei Ereignissen, die sich auf Anlage 2 wesentlich auswirken, wird diese entsprechend den Vorgaben der Satzung dynamisch angepasst. In diesen Fällen ist ein Beschluss über Änderungen der Anlage 2 nicht erforderlich, da diese aus der vom Rat beschlossenen Systematik der Stellplatzablösesatzung resultieren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**34 Umsetzung der Haushaltsbeschlüsse Straßeninstandsetzung/ nicht-
motorisierter IV
Vorlage: VO/0325/20**

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

35 **7. Bericht des Inklusionsbüros**
Vorlage: VO/0238/20

Entgegennahme ohne Beschluss.

36 **Lärmaktionsplan der Runde III für die Stadt Wuppertal - Öffentliche**
Auslegung des Entwurfes
Vorlage: VO/0420/20

Herr Beigeordneter Meyer informiert darüber, dass das am 24.06.2020 geplante Webinar zum Lärmaktionsplan leider verschoben werden müsse. Es würde nun nach einem neuen Termin gesucht, dieser würde dann so schnell wie möglich veröffentlicht. Die Offenlegung des Lärmaktionsplanes würde dementsprechend verlängert werden.

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegen genommen.

37 **Baustellensituation**
- mündlicher Bericht der WSW

Herr Zarges berichtet für die WSW.

Zu den Themen Jägerhaus (Bus-Wartehaus), Sachstand Nevigeser Straße und Verkehrsinsel B7 Alte Papierfabrik werden die WSW und die Verwaltung mit dem Protokoll antworten.

Antworten der WSW / der Verwaltung:

Die Wartehalle an der Haltestelle Jägerhaus (Linie 636 der OVG) war aus dem Baujahr 1973 und musste trotz regelmäßiger Instandhaltungsintervalle abgebaut werden.

Da die beiden Wartehallen an Ronsdorf Markt außerplanmäßig mit erheblichen Kosten für die WSW aufgebaut wurden und diese eine vergleichsweise hohe Frequentierung aufweisen, wurde auf eine Neueinrichtung an der Haltestelle Jägerhaus verzichtet.

Dieses wurde auch so in Gesprächen mit der BV Ronsdorf kommuniziert.

Die im Herbst 2016 hergestellte Fahrbahnbefestigung der Nevigeser Straße zwischen Egenstraße und Westfalenweg umfasst eine Gesamtfläche von 12.000 Quadratmeter. Bei der Herstellung wurden einige Wellen und Unebenheiten eingebaut. Diese hat das Unternehmen im Jahr 2018 und 2019 beseitigt. Nach nunmehr 4-jähriger Liegezeit zeigen sich Schäden in kleinem Umfang (Kornausbrüche, Risse) und Verschleißerscheinung an der Oberfläche. Einzelne Schachtabdeckungen sind durch die dynamische Beanspruchung und Setzungen nicht mehr Plan mit der Oberfläche. Zur Bewertung dieser Mängel hat im Frühjahr 2020 ein Fachgutachter umfassend asphalttechnologische Untersuchungen durchgeführt. Schließlich wird die Stadt Wuppertal im Kontext der Gewährleistungszeit (bis März 2022) die Herstellung einer neuen vier Zentimeter dicken Deckschicht fordern und leitet die rechtlichen Schritte dazu ein.

Die Arbeiten an der Verkehrsinsel sind so gut wie abgeschlossen, die Querungshilfe wurde bereits frei gegeben. Es steht noch Absperrmaterial vor Ort, da Gussasphalt und ein Pfosten mit Beschilderung fehlt. Voraussichtlich werden die Arbeiten in der 25. Kalenderwoche zu Ende gebracht, sodass die das Absperrmaterial abgeräumt werden kann.

Volker Dittgen
Vorsitzender

Niklas Jacken
Schriftführer